#SOZIALPOLITIK 06. November 2015

DGB Stellungnahme zu Bundesrahmenempfehlungen der NPK

Die EVG, wie auch alle anderen DGB-Gewerkschaften, haben sich intensiv mit der Stellungnahme zu den Bundesrahmenempfehlungen der Nationalen Präventionskonferenz befasst und eine Endfassung entwickelt.

Die EVG, wie auch alle anderen DGB-Gewerkschaften, haben sich intensiv mit der Stellungnahme zu den Bundesrahmenempfehlungen der Nationalen Präventionskonferenz befasst und eine Endfassung entwickelt.

Sehr wohl sind die eng gesetzten Fristen, insbesondere hinsichtlich der nicht möglichen Abstimmung der Selbstverwaltung, nicht im Sinne der Gewerkschaften: Allerdings ist dafür der Gesetzgeber verantwortlich. Das Präventionsgesetz ist seit Juli in den wesentlichen Teilen in Kraft.

Alle DGB-Gewerkschaften schauen aber bereits nach vorne. So ist im 1. Halbjahr 2016 ein Workshop mit den sogenannten “Spitzenselbstverwaltern“ zum Thema Prävention geplant. Hierbei soll die trägerübergreifende Zusammenarbeit gestärkt werden.

Des Weiteren soll auf der nächsten NPK-Sitzung 2016 ein „Muster-Entwurf“ für die Landesrahmenvereinbarungen vorgestellt und diskutiert werden. Hierzu ist eine weitere kritische Betrachtung und Einflussnahme der Gewerkschaften vonnöten.

Downloads

infodownload.pdf

(PDF, 69.67 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/sozialpolitik/aktuelles/15_11